

REHETOBLER

Gemeindegemeinschaftsblatt

September 2023

Soziale Dienste Vorderland – wiederholter Neuanfang mit Kostenexplosion

Im Jahr 2013 wurde das ZGB angepasst und damit die Vormundschaftsbehörde durch die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) ersetzt. Im entsprechenden kantonalen Erlass wurde für Berufsbeistandschaften und private Beiständinnen und Beistände vorgegeben, dass das Vorderland in einer gemeinsamen Organisation die Neuregelung umsetzt. Der Grundstein der Sozialen Dienste Vorderland (SDV) in Heiden war gelegt und Ende April 2014 haben alle Vorderländer Gemeinden die Vereinbarung unterschrieben. Rehetobel hat sich damals entschlossen, auch die wirtschaftliche Sozialhilfe und das Asylwesen an die SDV auszulagern.

Nach rund 10 Jahren muss festgestellt werden, dass bis heute die Nachhaltigkeit bei den SDV fehlt. Seit 2013 hat, mit der Mitgliederversammlung vom 24. August 2023, das Präsidium zum 5. Mal gewechselt. Die SDV-Stellenleitung muss, nach dem Ausscheiden der bisherigen Inhaberin im April 2023, zum 4. Mal neu besetzt werden und wird aktuell durch einen externen Dienstleister vollzogen. Die instabile Situation der vergangenen Jahre, welche sich 2022 und Anfang 2023 kontinuierlich akzentuierte, hat ausserdem zu zahlreichen Kündigungen geführt. Zwischenzeitlich mussten dieses Jahr nicht weniger als vier Springer für Finanzen und Beistände engagiert werden, um das operative Geschäft der SDV aufrecht zu erhalten. Aktuell verfügt die SDV total über 830% Stellenprozentage.

Die finanziellen Folgen aus dieser Unruhe sind für die Gemeinden fatal: Alleine die Kosten für Springereinsätze belaufen sich in diesem Jahr auf CHF 0.5 Millionen. Sah das Budget 2023 Ausgaben von rund CHF 1 Million vor, prognostiziert die aktuellste Schätzung für das laufende Jahr Kosten von CHF 1.358 Millionen. Die Mehrkostenexplosion wäre eigentlich auf CHF 0.43 Millionen zu beziffern. Die Differenz von CHF 86'000 stammen aus Zahlungen der Krankentaggeldversicherung. Die Zusatzkosten

haben die Gemeinden, gemäss definiertem Kostenschlüssel, zu übernehmen, was im Fall von Rehetobel CHF 39'400 sind (2023: Total Zahlungen von CHF 105'400 anstatt budgetierten CHF 66'000 unter Berücksichtigung bestehender Guthaben bei der SDV per Ende 2022).

An der SDV-Mitgliederversammlung vom 24. August 2023 wurde das Präsidium mit Enza Welz (Wald) und den beiden neuen Vorstandsmitgliedern Robert Diethelm (Heiden) und Alexander Betriche (Walzenhausen) komplettiert. Zudem stimmte eine Mehrheit der Mitglieder für eine Anpassung des Entschädigungsreglements. Die Entschädigung des Präsidiums wird von CHF 1'200 p.a. auf CHF 4'000 p.a., die der Vorstandsmitglieder von CHF 0 p.a. auf CHF 500 p.a. und das Sitzungsgeld von CHF 125 auf CHF 150 per 01.09.23 angehoben. Das Budget 2024 wurde zurückgewiesen, weil diesem ein Ausbau der SDV-Stellenprozentage zu Grunde liegt, welche durch die Mitgliederversammlung genehmigt werden muss. Dieser Antrag wurde aber seitens SDV-Vorstands vorgängig nicht gestellt. Der Gemeinderat Rehetobel hatte im Vorgang zur Mitgliederversammlung entschieden, sowohl das Entschädigungsreglement als auch die Budgets (Berufsbeistandschaft und ASYL) abzulehnen.

Die Gemeinde Rehetobel kündigte im Jahr 2021, aufgrund der Zusammenarbeitsverhältnisse mit der SDV, den Vertrag für die wirtschaftliche Sozialhilfe per Ende 2022. Aktuell wird dieser Auftrag mit einer privatwirtschaftlichen Firma vollzogen, was nur eine Zwischenlösung sein kann. Dank

Abstimmungssonntag:
Sonntag, 22. Oktober 2023
09.30 – 11.00 Uhr

Urne beim Gemeindezentrum

In eigener Sache

der guten Zusammenarbeit mit Heiden und Grub konnte per 1. Januar 2024 in diesem Bereich eine neue Lösung gefunden werden, sofern Sie am 22. Oktober 2023 in der Abstimmung zustimmen. Die neue Organisationsstruktur sieht für Rehetobel auf operativer Ebene eine Professionalisierung und Vereinfachung vor. Auf Stufe Behörde wird der im Jahr 2022 mittels neuem Pflichtenheft initiierte Ver schlankungsprozess weiter vorangetrieben.

WICHTIG: Sowohl die Berufsbeistandschaften als auch der Bereich ASYL ist von der Abstimmung nicht betroffen und wird weiterhin durch die SDV vollzogen.

*Patrick Langenauer,
Präsident Sozialhilfekommission*

Voranschlag 2024

Wie jeweils um diese Jahreszeit befasst sich der Gemeinderat im Rahmen einer ersten Lesung mit der grossen und umfassenden Aufgabe der Erstellung des Voranschlags für das kommende Jahr.

Einmal mehr zeigt es sich, dass es immer schwieriger wird, die stets steigenden Kosten (Teuerung, neue gesetzliche Grundlagen für den Schulbetrieb, etc.) mit dem mehr oder weniger gleichbleibenden Steuerertrag und mit einem unveränderten Steuerfuss im Griff zu behalten. Die zweite Lesung und Verabschiedung des Voranschlags zuhanden der Urnenabstimmung vom 26. November 2023 erfolgte an der September-Sitzung. Weitere Informationen folgen.

Spartageskarten

Es wurde schon mehrfach darüber berichtet und war auch in der Tagespresse nachzulesen, dass die Tageskarte in der bekannten Form abgeschafft wird. Der Gemeinderat steht der von Alliance Swiss präsentierten Nachfolgelösung kritisch gegenüber. Aufgrund der Schalteröffnungszeiten und des Personalaufwandes wird auf die Einführung des Angebotes auf 2024 verzichtet.

Abstimmungsvorlagen vom Sonntag, 22. Oktober 2023

Der Gemeinderat hat drei kommunale Vorlagen (Parkdeck mit Sportplatz, Totalrevision des Kurtaxenreglements, Vereinbarung zwischen den Gemeinde Grub AR, Heiden und Rehetobel zur Führung einer regionalen Sozialhilfebehörde) zuhanden der Stimmberechtigten an die Gemein deabstimmung vom 22. Oktober 2023 verabschiedet.

Mietkostenbeteiligung der Spielgruppe «Rägeboge»

Die Spielgruppe «Rägeboge» existiert seit 1992 und setzt sich für die kindliche Frühförderung in der Gemeinde ein. Sie gelangt jährlich mit einem Gesuch für die Verlängerung der Mietkostenbeteiligung in Höhe von CHF 300.00 pro Monat an den Gemeinderat. Dem Gesuch der Spielgruppe «Rägeboge» für die Verlängerung der Mietkostenbeteiligung für das Schuljahr 2023/2024 wurde zugestimmt.

Visualisierung Parkdeck

Filmspiration zum neuen Parkdeck, als Download auf www.rehetobel.ch



Ergänzung eGovernment- und Informatik-Strategie 2021

Die Informatikstrategie-Kommission (ISK) hat in Zusammenarbeit mit der AR Informatik AG (ARI) und dem kantonalen Datenschutz-Kontrollorgan (DSKO) eine Ergänzung der eGovernment- und Informatik-Strategie 2021 bezüglich des Einsatzes von Cloud-Computing im Informatik-Grundbedarf erarbeitet und an Kanton und Gemeinden zur Genehmigung verabschiedet. Der Gemeinderat hat der Ergänzung zugestimmt.

Gebührenanpassung im Baubewilligungsverfahren

Der Gemeinderat Rehetobel hat an seiner Sitzung vom 21. September 2023 die Gebührenanpassung genehmigt. Die Regionale Bauverwaltung Heiden hat ihre Tätigkeit bereits per 1. September 2023 aufgenommen. Die Übergabe an den zuständigen Sachbearbeiter Samuel Schubiger erfolgte reibungslos. Gemäss Vereinbarung vom 1. Mai 2023 werden die Gebühren auf Basis des für alle Vertragsgemeinden einheitlichen Gebührentarifes verrechnet. Dieser ist auf unserer Webseite unter Verwaltung/Reglemente/Gebührentarif Regionale Bauverwaltung aufgeschaltet.

Abstimmung regionale Sozialhilfebehörde mit Sozialamt

Die Gemeinden Grub AR, Heiden und Rehetobel streben ab 2024 eine Zusammenarbeit im Sozialhilfebereich an. Die dafür benötigte Vereinbarung kommt am 22. Oktober 2023 zur Abstimmung. Die Sozialhilfe verlangt immer bessere Fachkenntnisse auf Stufe der Gemeinden. Geringe Fallzahlen verunmöglichen jedoch eine sach- und kostengerechte Sozialhilfe, da das notwendige Fachpersonal nur schwer rekrutiert werden kann. Mit einem Zusammengehen kann eine «kritische Masse» geschaffen werden, die eine effektive und effiziente Betreuung der Fälle sicherstellt. Vor diesem Hintergrund haben die Gemeinden Grub AR, Heiden und Rehetobel ab 2022 Gespräche geführt. Die drei Gemeinden streben ab 2024 eine regionale Zusammenarbeit an. Das gemeinsame Sozialamt soll seinen Sitz in Heiden haben. Gleichzeitig soll eine klare Aufgaben- und Verantwortungsteilung zwischen Sozialhilfebehörde und Sozialamt erfolgen: Die geplante Sozialhilfebehörde beauftragt das Sozialamt, erteilt diesem Vorgaben und ist die erste Rekursinstanz. Das Sozialamt ist für die Behandlung der Fälle nach Vorgaben zuständig. Die Kosten für die Einzelfälle werden – wie bisher – von den betroffenen Gemeinden getragen.

Die Vereinbarung für eine gemeinsame Sozialhilfebehörde unterliegt dem obligatorischen Referendum und wird der Stimmbevölkerung der drei Vertragsgemeinden am 22. Oktober 2023 zur Genehmigung unterbreitet. Die Gemeinderäte der beteiligten Gemeinden sind davon überzeugt, dass mit dem Abschluss der Vereinbarung eine zukunftsgerechte Basis geschaffen wird und freuen sich auf die erweiterte nachbarschaftliche Zusammenarbeit.

Denkmalpflege Beitragsgesuch genehmigt

In Übereinstimmung mit der Verordnung über Beiträge an Denkmalpflege, Natur- und Heimatschutzmassnahmen hat der Gemeinderat einen Kostenbeitrag beschlossen. Bei dem Gesuch ist die Gemeinde für den Schutz zuständig

und trägt, gemäss Art. 11 der Beitragsverordnung, zwei Drittel des Beitrages. Der Kanton trägt einen Drittel.

- Innen-Renovation Dachwohnung mit Ersatz Fenster in Holz, Wohnhaus Parz.- Nr. 58, Holderenstrasse 33, Rehetobel (Eigentümer: Hörler Emanuel und Katharina, Rehetobel); voraussichtlicher max. Gemeindebeitrag CHF 5'873.00.

Folgende Auftragsvergaben wurden im August und September 2023 erteilt:

- Erneuerung Saalbeleuchtung im grossen Saal.
- Umlegung der Wasserleitung und Erneuerung Hydrant entlang der Bergstrasse.
- Planung der Schmutz- und Meteorwasserkanalverlegung Sägholzstrasse.

Der Gemeinderat hat ausserdem:

- die Delegierteninstruktionen für die Delegiertenversammlungen des Abwasserverbandes Altenrhein, der Musikschule Appenzeller Vorderland (MSAV) und die Kommissionsversammlung des Betriebsamtes Appenzeller Vorderland erlassen.
- aus dem Departement Gesundheit und Soziales die Einladung zu einem Austausch im März 2024 erhalten.
- den Rücktritt von Beat Wenk aus der Hochbaukommission zur Kenntnis genommen, mit bestem Dank für seine geleistete Arbeit.

Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist auf **Freitag, 27. Oktober 2023** terminiert. Eingaben und Anträge sind bis spätestens Sonntag, 15. Oktober 2023 der Gemeindekanzlei zuhänden des Gemeinderates, einzureichen.

Leandra Koller, Gemeindeschreiberin Stv.

Neuzuzügeranlass 2023

Am **Samstag, 4. November 2023** organisiert die Kulturkommission den Neuzuzügeranlass, der letztmals vor zwei Jahren stattfand. Nach einem kulturellen Teil für die Neuzuzüger gibt es im Gemeindezentrum eine Begegnungsplattform mit den Vereinen und Organisationen aus unserem Dorf. Organisationen, welche diese Plattform nützen wollen, werden gebeten, den Termin zu reservieren - weitere Informationen zum Ablauf folgen.

Patrick Langenauer, Gemeinderat

Zivilstandsnachrichten

Eheschliessung

Borer, Lorenz Martin und Muntwiler geb. Mrazek, Claudia, getraut am 18. August 2023 in Zürich, wohnhaft in Rehetobel.

Herzlich Willkommen in Rehetobel

Wohnsitznahmen im August 2023

- Mohn, Bruno und Mohn geb. Künzle, Mirjam mit Jannik und Alexander, Buechschwendstrasse 8.
- Rüegg, David mit Rüegg, Aylah, Sägholzstrasse 11.

Teamausflug 2023

Am Donnerstag, 14. September 2023 fand der Teamausflug der Gemeindekanzlei Rehetobel statt. Auf Wunsch des Teams haben wir einen Ausflug nach St. Gallen gemacht, um dort den Foxtrail Gallus Stadt zu absolvieren. Dabei gilt es, im Team verschiedenen Hinweisen zu folgen und so die Route zu finden. Dem ersten Hinweis folgend fuhren wir zunächst mit dem «Appenzeller Bähnli» Richtung Trogen bis zur Notkersegg. Von da an liefen wir zu Fuss mit Sicht über die Stadt St. Gallen weiter. Wegen Bauarbeiten konnten wir das Mühlegg bähnli nicht benutzen, was uns dafür den Weg durch die Mülenenschlucht ins Klostersviertel geniessen liess. Zurück in der Stadt und dem letzten Hinweis folgend schlossen wir den Foxtrail erfolgreich noch vor der vorgegebenen Zeit ab. Zum Zmittag trafen wir uns mit Gemeindepräsident Urs Rohner und genossen den Nachmittag gemeinsam in der Stadt St. Gallen.

Leandra Koller



Gratulationen

- 5. Oktober
Jeanette Paganini-Tobler, Heidenerstrasse 22 81-jährig
- 5. Oktober
Gertrud Bänziger-Solenthaler, Sägholzstrasse 6 80-jährig
- 11. Oktober
Erika Kern-Nestler, Oberdorf 3 83-jährig
- 17. Oktober
Margrit Ostler, Lochersebni 4 92-jährig
- 22. Oktober
Klaus Vogt, Kirchstrasse 12 82-jährig
- 27. Oktober
Ingrid Gusset-Murbach, Gartenstrasse 26 81-jährig
- 29. Oktober
Hedi Rheingold-Vogelsang, Hauetenstrasse 6 91-jährig

Verein "Goldach - Gewässerperle PLUS"

Einladung zur partizipativen Gestaltung des Entwicklungsplans Goldach



Das Gütesiegel «Gewässerperle PLUS» zeichnet wertvolle Bäche und das Engagement der Menschen dahinter aus; zum Wohl von Mensch und Natur.

Die Gemeinden Rehetobel, Speicher, Trogen und Wald haben entschieden, die Goldach und ihre Zuflüsse als Gewässerperle PLUS zertifizieren zu lassen und haben dafür den Verein "Goldach- Gewässerperle PLUS" gegründet. Die Goldach und ihre Zuflüsse sind von hohem ökologischen Wert und eine absolute Seltenheit. Ein Gewässer, auf das man zu Recht stolz sein darf!

Der Entwicklungsplan ist Bestandteil der Kandidatur und wird von allen lokalen Interessengruppen gemeinsam entwickelt – eine gemeinsame Vision. Er definiert, welche Massnahmen während der fünfjährigen Zertifizierungsdauer zum Erhalt des guten Zustands der Goldach und der Sensibilisierung für den Wert der Goldach ergriffen werden. der Entwicklungsplan wird in einem partizipativen Prozess mit Personen und Organisationen erarbeitet, die sich für die Goldach einsetzen.

Interessierte Personen und Organisationen, die im partizipativen Prozess mitarbeiten möchten, sind herzlich zu folgenden Veranstaltungen eingeladen:

- 1. Workshop: Mo. 30. Okt. 2023 / 18:30 bis ca. 21:00 Uhr** – Informationen zum Projekt und potentiellen Massnahmen / **Kantonsschule Trogen Singsaal**
- 2. Workshop: Di. 28. Nov. 2023 / 18:30 bis ca. 21:00 Uhr** – Bearbeiten von Massnahmenvorschlägen, bilden von Projektgruppen / **Kantonsschule Trogen Singsaal**
- 3. Workshop: Do. 11. Jan. 2024 / 18:30 bis ca. 21:00 Uhr** – Sichtung von Ergebnisse, Massnahmenblätter, konkrete Umsetzung / **Kantonsschule Trogen Aula**

Wer sich für das Projekt interessiert aber für die Teilnahmen an den Workshops verhindert ist, kann sich gerne beim **Verein "Goldach - Gewässerperle PLUS"** melden:

<https://goldach-gewaesserperleplus.ch/kontakt/>

Wir freuen uns, gemeinsam in diese spannende Zusammenarbeit einzutauchen.

Das Projekt Gewässerperle PLUS

Das Gütesiegel wird vom Verein Gewässerperlen vergeben und wurde in Zusammenarbeit mit dem WWF Schweiz entwickelt. Im Jahr 2021 wurden die ersten beiden Flussabschnitte entlang der Chamuera und des Beverin zertifiziert. Das Projekt "Gewässerperle PLUS" befindet sich derzeit in der Pilotphase. Für die ersten Pilot- Zertifizierungen werden keine Zertifizierungsgebühren erhoben. Die Erstellung eines Bewerbungsdossiers wird vom WWF Schweiz unterstützt und finanziert.

Weitere Informationen zum Label: www.gewaesserperleplus.ch

288. Rechtobler Jahrmarkt, 15./16. September 2023

Der 288. Jahrmarkt in Rehetobel ist bereits Geschichte und zeigte sich von seiner schönsten Seite. Das prächtige Herbstwetter erfreute sowohl Kinder als auch Erwachsene gleichermaßen.

Es erfüllt uns mit grosser Freude, dass wir in Rehetobel einen schönen und farbenfrohen Jahrmarkt präsentieren konnten. Selbstverständlich war auch für das kulinarische Wohl bestens gesorgt, sei es am Stand des Sportvereins, in der Kaffeestube der Schule, in der Feuerwehrbeiz oder an den Ständen der Musik Brassband Rehetobel und dem örtlichen Gewerbeverein.

Es ist immer wieder eine Freude, vertraute Gesichter aus dem Dorf zu sehen, die Jahr für Jahr mit grossem Engagement dabei sind. Herzlichen Dank fürs Kommen. Der 289. Jahrmarkt findet am 13./14. September 2024 statt.

Der Marktchef



Begegnungstag in der «Krone» Rehetobel

Der Tag der Begegnung vom 2.9.2023 mit Basar im Alters- und Pflegeheim Krone ist fester Bestandteil des Rechtobler Jahreskalenders und dient dazu, das Haus nach aussen zu öffnen und – wie es der Name sagt – Begegnung zwischen Bewohnern und Besuchern zu ermöglichen.

Die mit viel Sorgfalt und Liebe hergestellten Gebrauchs- und Dekorationsgegenstände, aber auch Birnbrot, Nidelzeltli und andere Köstlichkeiten wurden zum Verkauf angeboten. Aber nicht nur der Basar bot gute Möglichkeiten für zahlreiche Begegnungen; diese fanden auch während des Mittagessens statt, als der Speisesaal und der Aufenthaltsraum zum Restaurant umfunktioniert wurden. Eine musikalische Umrahmung begleitete die Bewohner und Besucher sowohl auf den Pflegestationen als auch in der Empfangshalle. Obwohl im Zugangsbereich ein Kran für die Installation der Solaranlage den Zugang zum Haus leicht einschränkte, war der Publikumsaufmarsch sehr erfreulich. Die Geschäfte gingen gut und der Verkaufserlös kommt den Pensionären zugute. Damit werden spezielle Erlebnistage finanziert. Beim Herstellen der Produkte steht nicht der Verkauf im Vordergrund, sondern sie ist Teil der Aktivierung mit dem Ziel, die Fähigkeiten der Bewohner zu erhalten oder zu fördern, um ihnen Lebensfreude und Lebensqualität zu vermitteln.

*Andreas Zuberbühler,
Geschäftsleiter*



Atelier Tolle Art & Weise – Ausstellung

Herzliche Einladung zur Ausstellung und Besichtigung der Sammlung sowie der offenen Ateliers von Marisa Fuchs, Ursula Raschèr Müller, Nicole Forster-Gschwend und Nicole Tolle.

Vernissage

Samstag, 28. Oktober 2023, 16.00–19.00 Uhr

Musikalische Umrahmung mit Anja und Dany Dütsch
Lesung Ursula Raschèr Müller 17.30 und 18.45 Uhr



Objekte und Text,
von Ursula Raschèr Müller



Installation mit Fischernetz,
von Marisa Fuchs



Kunst. Hand. Werk.,
von Nicole Forster-Gschwend



Juwelenschatten,
von Nicole Tolle

Ausstellung offen und Lesung jeweils 15.00 Uhr

Samstag, 4. November 2023, 14.00–17.00 Uhr

Sonntag, 5. November 2023, 14.00–17.00 Uhr

Samstag, 11. November 2023, 14.00–17.00 Uhr

Sonntag, 12. November 2023, 14.00–17.00 Uhr

Mittwoch, 15. November 2023, 14.00–17.00 Uhr

Finissage

Freitag, 17. November 2023 19.00–21.00 Uhr

Lesung Ursula Raschèr Müller 19.30 Uhr

Die Künstlerinnen sind an allen Daten anwesend. Auf weitere Anfrage öffnen wir einzelne Ateliers und die Sammlung des Atelierhauses zwischen 4.–17. November 2023 nach Vereinbarung mit Nicole Tolle, E-Mail: nicole@tolle.ch oder Mobile: 079 538 86 61.

Nicole Tolle



Rektorat und Kuratorkommission
der Universität St. Gallen
+41 71 329 33 86

Einladung

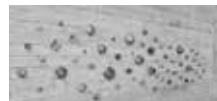
Wir möchten Sie sehr herzlich einladen zur Einweihung unserer zwei neuen Kunstwerke von Susanna Niederer im Atrium an der Müller-Friedbergstrasse 8 und von Nicole Tolle im Bibliotheksgebäude, mit anschliessendem Apéro.

7. November 2023, 17:00 und 18:00 Uhr

Treffpunkt um 17 Uhr im Atrium links, 5. Stock (Müller-Friedberg-Strasse 8), mit nachfolgendem Gang auf den Campus ins Untergeschoss des Bibliotheksgebäudes (Dufourstrasse 50 bzw. vis-à-vis Guisanstrasse 11), und dortigem Beginn um 18 Uhr.



Susanna Niederer:
Euse Caccio (2022/23)
Aluminium, pulverbeschichtet,
Inoxstahl und Stahl



Nicole Tolle: Himmel & Hölle (2023)
Koloriertes Zeitungspapier, Farb- und UV-Filter

Für den Apéro: u. a. w. g. an:
Kunstkommission@unisg.ch



JUGENDARBEIT
Wald - Rehetobel

Offene Jugend- arbeit Trogen- Wald-Rehetobel

Armbändeli knüpfen, Linol Cut schneiden und damit einen Rucksack bedrucken oder doch lieber den Jugendtreff in Trogen etwas bunter gestalten? In Sachen Kreativität hat das Oktoberprogramm der Jugendarbeit TWR viel zu bieten.

Das ist aber noch nicht alles: am **Samstag, 28.10.2023**, findet die erste Party der Jugendarbeit TWR statt!

Die **Halloween-Party** wird zusammen mit der Jugendarbeit Heiden durchgeführt. Während **18.30–22.30 Uhr** öffnet der **Jugendtreff Wald** die Türen zur gruseligen Party für alle Jugendlichen ab der 1. Oberstufe bis 16 Jahre.

Informationen der Öffnungszeiten

Während den Herbstferien bleiben die Jugendtreffs geschlossen. Nach den Herbstferien ändern sich die Öffnungszeiten der Jugendarbeit TWR. Fortan öffnen die drei Jugendtreffs **alternierend** an folgenden Tagen:

Mittwoch, 14.00–17.00 Uhr
Donnerstag, 17.00–21.00 Uhr
Freitag, 18.00–22.00 Uhr

Durch die alternierenden Öffnungszeiten geniessen die Kinder und Jugendlichen der drei Gemeinden dieselben Öffnungszeiten.

Informationen zu den Angeboten und den Öffnungszeiten sind auf dem Monatsprogramm, unter www.jugendarbeit-twr.ch oder auf Instagram @jugendarbeittwr ersichtlich.

*Nina Hoch,
Leitung Offene Jugendarbeit TWR*

Programmübersicht Oktober 2023

Jugendtreff Trogen Dienstag, 3. Okt 16-20 Uhr Wände malen	Jugendtreff Rehetobel Mittwoch, 4. Okt 14 - 17 Uhr Armbänder knüpfen	Jugendtreff Wald Freitag, 6. Okt 18 - 22 Uhr
---------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------

Während den Herbstferien bleiben die Jugendtreffs **geschlossen!**

ACHTUNG!
Neue Öffnungszeiten nach den Herbstferien:
Mittwoch, 14 - 17 Uhr // Donnerstag, 17 - 21 Uhr // Freitag, 18 - 22 Uhr

Jugendtreff Trogen Mittwoch, 25. Okt 14 - 17 Uhr Rucksack bedrucken	Jugendtreff Wald Donnerstag, 26. Okt 17 - 21 Uhr Crepes	Jugendtreff Rehetobel Freitag, 27. Okt 18 - 22 Uhr
-------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------

Halloween Party TWR & Heiden
Samstag, 28. Oktober
18.30 - 22.30 Uhr
 im Jugendtreff Wald
 ab Oberstufe

☎ 076 319 14 80
 🌐 Jugendarbeit_TWR
 📍 Jugendarbeittwr
 🌐 www.jugendarbeit-twr.ch

JUGENDARBEIT
Trogen - Wald - Rehetobel



Aus der «Praxis im Dorf» erzählt...

Manchmal hören wir: «Im Dorf wird geredet...» oder «Stimmt das....?!» Immer mal wieder gibt es Neuigkeiten aus unserer «Praxis im Dorf», im Moment kann ich gerade einiges erzählen:

Unser Praxisteam ist mit vollem Herzeinsatz für die Patienten da, wir arbeiten wertschätzend und gerne zusammen und das spüren unsere Patienten. Ein paar herzliche Worte im Labor, im EKG-Zimmer, im Röntgen, am Empfang und natürlich in den Sprechzimmern gehören bei uns zum Praxisalltag! Wenn Patienten aus den Behandlungszimmern kommen, sehen wir oft zufriedene und entspannte Gesichter, froh, dass ihnen geholfen wird. Am Telefon beraten wir unsere Patienten kompetent und einfühlsam und wir spüren oft, wie dankbar sie dann sind. Auch ein ehrliches Lächeln am Empfang ist wertvoll und wird stets sehr geschätzt. Unsere Patienten sind verständnisvoll, wenn es wiederum ein bisschen zackig zu und her geht. Personalmangel ist ein grosses und schwieriges Thema, bei uns MPA's wie auch bei den Ärzten! Ein grosses Dankeschön an all unsere tollen Patienten, die Verständnis für diese Situationen haben.

Unser MPA-Team ist gewachsen, alle arbeiten Teilzeit und haben Familien zu Hause. Am Telefon hört man die Namen: Marent, Gugger, Leisebach, Bischof, Müller, Mazenauer, Kast und Graf (Lernende).

Das Team bei den Ärzten hat sich seit der Pensionierung von Dr. med. Teddy Kaufmann verändert. Hausärzte zu finden, ist schwierig, das ist mittlerweile eine Tatsache. Viele Hausärzte in der Region wurden pensioniert und haben keinen Nachfolger gefunden. Mit Dipl. med. Stephanie Meyer, Dr. med. Aurelia Rusch und Dr. med. Evelyne Neurauter hatten und haben wir immer wieder sehr gute, herzliche und kompetente Ärztinnen in unserem Team.

Frau Meyer hat als Quereinsteigerin in der Hausarztmedizin 1.5 Jahre als Assistenzärztin bei uns gearbeitet. Sie hat unsere Praxis im Mai 2023 aus persönlichen Gründen auf eigenen Wunsch verlassen. Ab Januar 2024 wird sie im Medizinischen Ambulatorium in Heiden tätig sein. Für diesen Neubeginn wünschen wir ihr alles Gute.

Frau Neurauter hat sich bereit erklärt, bei uns kurzfristig bis Ende Jahr einzuspringen, um diese Lücke auszufüllen. Auch dafür sind wir sehr dankbar.

Frau Rusch war 2022 ein Jahr in unserer Praxis, um im Rahmen ihrer Zusatzausbildung zur Manualtherapie von den Erfahrungen von Frau Dr. med. Claudia Muntwiler zu profitieren. Seit Januar 2023 ist sie zusammen mit einem Kollegen in Gonten (AI) in eigener Praxis tätig. Mit ihrem Appenzeller Dialekt und ihrer herzlichen, offenen und kompetenten Art hatte sie einen tollen Zugang zu unseren Patienten.

Auch Herr Dr. med. Alain Gigon ist von uns ein sehr geschätzter Arzt, der immer wieder einspringt, wenn es in der Sprechstunde knapp wird. Dafür sind wir ihm extrem dankbar.

Frau Dipl. med. Katja Ullmann gehört schon seit über drei Jahren zum Ärzteteam und hat immer einen langen Arbeitsweg auf sich genommen. Nun hat sie die Möglichkeit, in die Dorfpraxis von ihrem Wohnort Jonschwil einzusteigen. Schweren Herzens hat sie sich entschieden, auf Ende März 2024 unsere Praxis zu verlassen. Wir werden ihre herzliche Persönlichkeit alle sehr vermissen. Aber ihr zu Hause mit ihrer Familie ist Jonschwil und der neue Arbeitsplatz im Dorf ist für sie ein Geschenk, was wir natürlich alle sehr gut verstehen können.

Ab Januar nächsten Jahres bekommen wir einen neuen Kollegen: Herr Dipl. med. Michael Aboe heisst unser neues Teammitglied. Er ist momentan in Ausbildung zum Facharzt für Allgemeine Innere Medizin im 5. und abschliessenden Weiterbildungsjahr.

Wir freuen uns alle sehr auf ihn, ein weiterer Mann neben Herrn Gigon ist sicher eine Bereicherung für unser Frauenteam.

Auch in den Räumlichkeiten gibt es, wie bereits angekündigt, Veränderungen. **In den Herbstferien bleibt die Praxis vom 2.–15.10.2023 wegen Renovationsarbeiten geschlossen.** Im Empfang und Laborbereich, wie auch in den Sprechzimmern wird umgestellt und gemalt. Wir sind alle sehr gespannt und freuen uns auf diese Veränderung. Auch freuen wir uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit in unserem tollen Team und auf jeden einzelnen herzlichen Kontakt mit unseren Patienten.

Und zum Schluss ein sehr herzliches Dankeschön an unsere wunderbare Chefin Claudia Muntwiler. Dank ihr kommen wir alle immer sehr gerne in die Praxis.

*Geplaudert aus der Praxis im Dorf:
Claudia Marent, Leitende MPA*



Stiftung Waldheim vom Jubiläumsbesuch überwältigt

Am Samstag feierte die Stiftung Waldheim mit einem Tag der offenen Tür in Rehetobel ihr 80-jähriges Bestehen. Der Besucheransturm dauerte den ganzen Tag.

«So viel Publikum auf Besuch», freute sich Geschäftsleiterin Rebecca Salokat. Am 1. Juli vor 80 Jahren wurde die Stiftung Waldheim gegründet. «Das ist ein Grund zum Feiern!» Sie würdigen das mit den über 200 Bewohnerinnen und Bewohnern mit Handicap das ganze Jubiläumsjahr hindurch machen.

Sammlung für neues Therapiepferd in Grub

In den ersten Stunden der Institution standen primär die menschlichen Grundbedürfnisse im Fokus, heute gelte es, persönliche Interessen zu erfüllen, zu fördern und die Freizeit aktiv zu gestalten. Salokat unterstrich: «Wir sind meist lebenslang Heimat! Jede und Jeder kann so sein, wie sie oder er will!» Damit das umfangreiche Therapieangebot noch erweitert werden kann, habe die Stiftung Waldheim gerade eine Spendenaktion lanciert, um ein neues Therapiepferd für die gesundheitsfördernde Reiththerapie in Grub zu beschaffen. Am Ende ihrer Begrüssungsrede dankte sie allen für das Vertrauen in die Institution, denn das sei das Fundament der Stiftung Waldheim mit ihren sechs Häusern, dem Reithof Rüti in Grub, dem Wohnheim Sonne sowie dem Gründerhaus in Rehetobel, dem Wohnheim Schönenbüel in Teufen und den Wohnheimen Bellevue sowie Krone in Walzenhausen. Dann wünschte Rebecca Salokat einen Tag voller Begegnungen.

Hoher volkswirtschaftlicher Stellenwert

Regierungsrat Dölf Biasotto brachte es auf den Punkt, die Stiftung Waldheim sei eine der grössten Arbeitgeber in der Region mit über 300 Mitarbeitenden. Sie sei in vier Gemeinden des Vorder- und Mittellandes zuhause und bilde derzeit 29 Lernende aus. Dies habe aus Sicht der Volkswirtschaft einen hohen Stellenwert. Als Baudirektor beeindruckten ihn bei der Institution die Nachhaltigkeit, der Umwelt-

schutz und zum Beispiel die Kreislaufwirtschaft. Die Stiftung Waldheim widme sich sorgfältig ihren Grundsätzen aus Leitbild und Strategie, dies führe zu innerem Frieden bei Mitarbeitenden und Bewohnenden.

Sechs Häuser in vier Gemeinden

Stiftungsratspräsidentin Marianne Koller-Bohl dankte Kanton, Gemeinden und Behörden für die wert- und respektvolle Zusammenarbeit. Die erstaunliche Erfolgsgeschichte der Institution habe mit den Gründerpionieren Josef Kämpf und Margrith Frehner mit zwölf sogenannten «Patienten» im heutigen Gründerhaus in Rehetobel begonnen und sich zur grössten Heimat in der ganzen Ostschweiz entwickelt. Sie dankte allen Mitarbeitenden und dem grossen Umfeld und übergab danach an den Star des Tages, Hackbrettspieler Nicolas Senn.

Nicolas Senn mit Musikschule Vorderland

Danach folgte eine «Welturaufführung», wie Senn das erstmalige Zusammenspiel von ihm mit der Schwyzerörgeli-Formation für zwei bekannte Stück charmant bezeichnete. Doch zuerst unterhielt Nicolas Senn das zahlreiche Publikum mit gefühlsvoller, fantastischer Hackbrettmusik. Das Konzert war ein perfektes Beispiel für Inklusion. Der Volksmusiker spielte nicht nur brillant, er bezog in seinen humorvollen Übergängen auch die Besuchenden mit ein. So ergab sich ein Zwiegespräch, bei dem die Bewohnenden der Stiftung mit viel Witz ebenfalls mitmachten. Zum Schluss dann die «Welturaufführung» mit der Schwyzerörgeli-Formation der Musikschule Appenzeller Vorderland unter der Leitung von Priska Seitz. Die Kinder und Jugendlichen hatten bereits am Vormittag bestens unterhalten und bekamen nun die Gelegenheit, zusammen mit dem Musikstar aus Radio und Fernsehen zwei Stücke zu spielen. Das Echo des Publikums war gross und der Applaus hielt beinahe so lange an wie der Ansturm bei der anschliessenden Autogrammstunde von Nicolas Senn.



Rebecca Salokat, Dölf Biasotto und Marianne Koller-Bohl sprachen am Jubiläum der Stiftung Waldheim.



Premiere: Hackbrettspieler Nicolas Senn und die Schwyzerörgeli-Formation der Musikschule Appenzeller Vorderland.

Isabelle Kürsteiner, Gütli 187, 9428 Walzenhausen



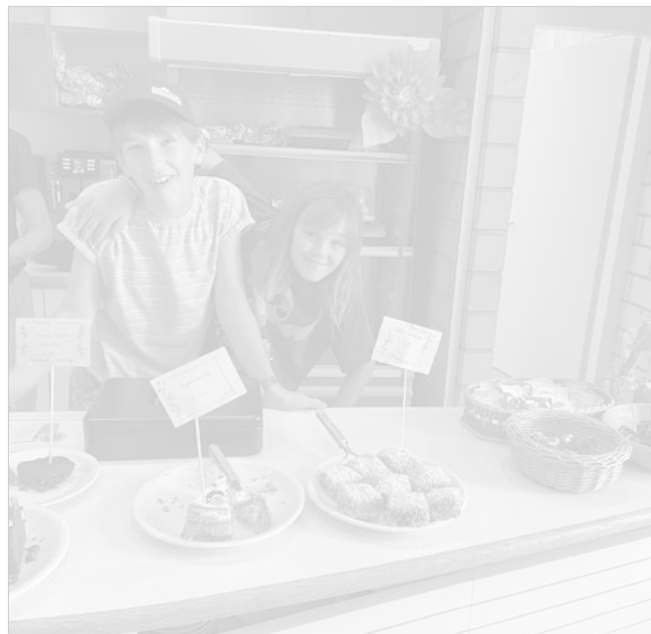
Schule Rehetobel

Erziehung

Jahrmarkt – ein riesiges Dankeschön!

Im Namen der gesamten Schule Rehetobel möchten wir uns bei allen Bäckerinnen und Bäckern, bei allen Helferinnen und Helfern und bei allen Kindern herzlich für den Einsatz am diesjährigen Jahrmarkt bedanken! Dank dieser tatkräftigen Unterstützung können wir uns über den alljährlichen Zustupf ans Skilager freuen!

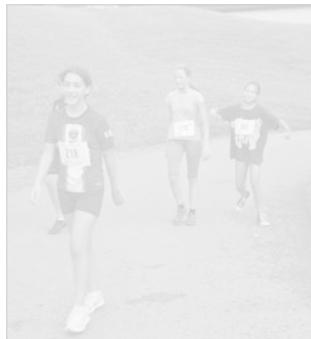
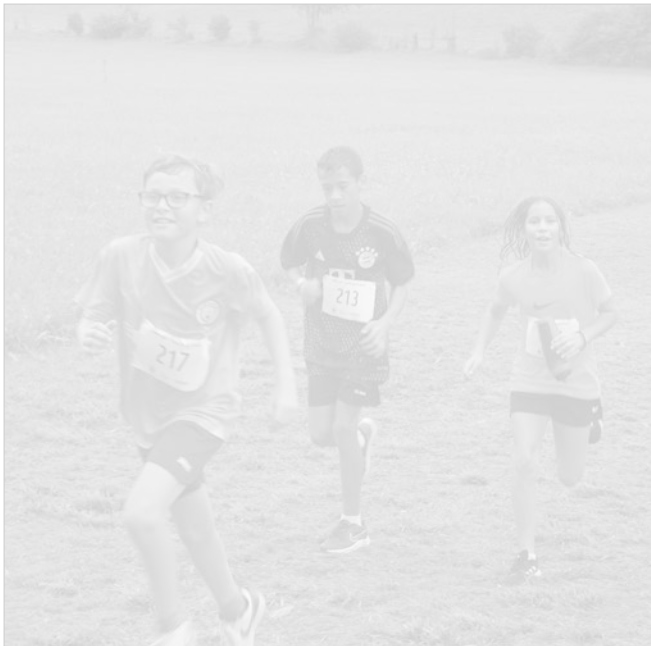
*Tamara Rohrer,
Mittelstufenlehrperson*



Im Zwerge Wald im Kindergarten wachsen Gift- und Speisepilze!



6. Klasse am WWF-Lauf in Heiden



Weitere Infos zum WWF-Lauf



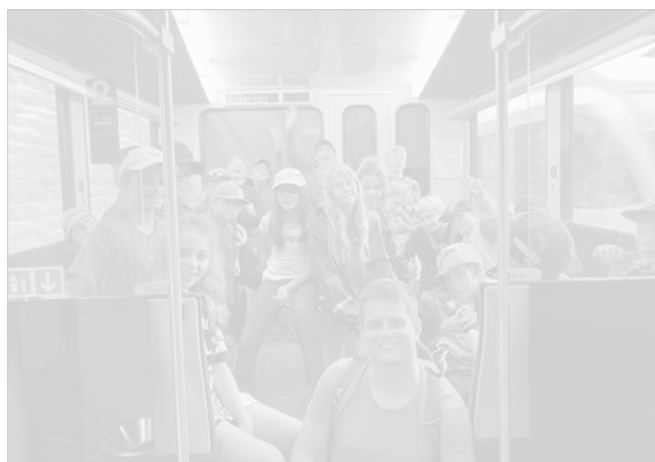
Kinder

Ausflug in die Schwägalp

Wir gingen in das Appenzeller Brauchtummuseum in Urnäsch.

Dort haben wir viel gelernt und man konnte vieles ausprobieren. Es war cool. Danach gingen wir mit dem Postauto auf die Schwägalp. Dort sind wir dann ausgestiegen und dann gingen wir in den Wald. Dort haben wir eine Pause gemacht, Zmittag gegessen und gespielt. Dann sind wir durch das Hochmoor gelaufen. Wir haben dort gespielt und uns dreckig gemacht. Wir hatten viel Spass. Nachdem sind wir zum Postauto gelaufen und nach Hause zurückgekehrt.

Julia, Ida, Liam



SEKUNDARSCHULE

**Beate Kaspurz,
Klassenlehrerin Sprachen**

Nach meinem Studium an der PH Innsbruck habe ich ein paar Jahre an Sekundarschulen im Tirol unterrichtet. Nach einem längeren Auslandsaufenthalt und einigen Reisen kam ich 2004 in die Schweiz. In den vergangenen Jahren habe ich in Urnäsch gearbeitet. Neben Unterricht war Weiterbildung in meinem Leben ein wichtiges Thema. Daher schloss ich parallel zu meiner Lehrtätigkeit einen Masterlehrgang im Bereich «Health Coaching» an der

Universität Salzburg ab.

Ich freue mich, in diesem Sommer in Trogen zu starten, da ich glaube, hier ein weltoffenes Umfeld für Lehrpersonen und Schülerinnen/Schüler zu finden, in dem ich einiges aus meinem Erfahrungsbereich einbringen kann.

In meinem Unterricht achte ich auf ein angenehmes Klassenklima und eine positive Lernatmosphäre sowie Fokussierung. Es ist mir wichtig, dass Schülerinnen und Schüler ihr Potential entfalten können. Ich schätze es, die Jugendlichen auf diesem Teil ihres Lebensweges zu begleiten.

Beate Kaspurz

Sinam Bühler, Praktikant

Motiviert starte ich hier an der Sekundarschule TWR mein Zwischenjahr, nachdem ich diesen Sommer an der Kantonschule am Burggraben (SG) die Matura abgeschlossen habe. Mein Wunsch, eines Tages auch vor eine Klasse zu treten und Unterricht zu geben, wird von meiner Leidenschaft fürs Singen und Klavierspielen begleitet. Und wie kann man sich besser auf einen Beruf vorbereiten, als in so einem Umfeld tätig zu sein?

Zudem bin ich gerne in der Natur unterwegs, sei es mit der Kamera, den Skiern oder den Wanderschuhen. Im Herbst 2024 plane ich, mit einem Geographiestudium in Bern zu starten. Ich freue mich, in Trogen Erfahrung zu sammeln sowie eine abwechslungsreiche Zeit zu erleben!

Sinam Bühler

Franziska Glatz, Fachlehrperson Mathematik



Nach einigen Jahren Unterrichtstätigkeit in Winterthur habe ich beschlossen, nach einer Stelle in der Nähe meines Wohnorts zu suchen. Glücklicherweise hat sich in Trogen die Möglichkeit ergeben, ein kleines Pensum im Fachbereich Mathematik zu übernehmen. Ich freue mich auf die Arbeit mit den Jugendlichen und achte darauf, eine positive Lernumgebung zu schaffen, in der sich die Schülerinnen und Schüler wertgeschätzt, unterstützt und ermutigt fühlen.

Franziska Glatz

Ray Kunz, Klassenlehrer Sprachen



Voller Vorfreude und mit grosser Motivation trete ich meine erste Festanstellung als Oberstufenlehrperson an. Es freut mich ausserordentlich, dass ich dies an meiner ehemaligen Schule in Trogen tun darf. Hier möchte ich meine bisher gesammelten Erfahrungen teilen und ergänzen. Dabei bin ich vor allem gespannt auf die vielen neuen Kolleginnen und Kollegen im Lehrerteam und auf die neuen Schülerinnen und Schüler, welche ich unterstützen und durch die gemeinsame Zeit begleiten werde. Ziel meines Unterrichts soll dabei sein, dass sich alle Lernenden individuell entfalten können und Spass am Unterricht haben. Denn mit Freude lernt es sich besser.

Ray Kunz

Projektwoche Sekundarschule TWR

Anfangs September hiess es für die meisten Lernenden der Sekundarschule Trogen, Koffer packen. Die SchülerInnen der ersten und zweiten Sekundarklassen durften bei herrlichem Wetter eine Lagerwoche verbringen.

Im «Kennenlernlager» der ersten Klassen standen bei Sport, Spiel und Spass der Klassenzusammenhalt und der Klassengeist im Zentrum.

Die Klasse 1sa umrundete mit dem Fahrrad den Bodensee, während die Klasse 1sb in Kreuzlingen und die Klasse 1sc in Walenstadt die Umgebung erkundeten.

Dem Thema «Neuchâtel früher und heute» widmete sich die Klasse 2sa in Neuchâtel. Die Klasse 2sb arbeitete zum Thema «Die 4 Elemente und ihre Bedeutung für den Menschen» in Buochs, während die Klasse 2sc sich einer sportlichen Herausforderung stellte und zu Fuss von Trogen an den Walensee wanderte.

Auch für die Lernenden der dritten Sek war es eine intensive Woche. Im Rahmen des Berufswahlprozesses haben sie in den von ihnen favorisierten Berufen geschnuppert, bevor nun die Bewerbungen verschickt werden.

Urs Breu





Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfrn. Ulrike Hesse
Holderenstrasse 4
Telefon 071 870 08 24
pfn.hesse@bluewin.ch
www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen
Liebe Rehetobler

Für den Monat **Oktober** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

Sonntag, 1. Oktober

Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen.

Sonntag, 8. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Ulrike Hesse, Orgel: Simone Perron.

Sonntag, 15. Oktober

Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen.

Sonntag, 22. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr. René Häfelfinger, Musik: Bläserquartett.

Sonntag, 29. Oktober

9.45 Uhr Geburtstags-Gottesdienst mit Gratulation der Geburtstagsjubilare und Abendmahl mit Pfrn. Ulrike Hesse, Musik: Frithjof Habenicht und «Ziboldere Echo».

«Fiire mit de Chliine»

Am **Samstag, 28.10.2023 um 10.00 Uhr** findet in der kath. Kirche das «Fiire mit de Chliine» statt.

Termin im Altersheim «Krone»

Dienstag, 3. Oktober 2023, 10.00 Uhr, Gespräche über Gott und die Welt mit Pfrn. Ulrike Hesse.

Pfarramtliche Stellvertretung

Vom **9.–22. Oktober 2023** durch René Häfelfinger, Pfr. i.R. Altstätten (Tel. 071 755 59 51).



Ökumene leben

Familien-Wochenende 2.0

Unser diesjähriges Familien-Wochenende findet **vom 10.–12. November 2023** in Wildhaus statt. Wir wollen den Herbststürmen trotzen und die Zeit mit verschiedenen Aktivitäten drinnen und draussen verbringen. Dazu sind



Es gibt noch freie Plätze beim Familienwochenende

auch eure Ideen gefragt. Eingeladen sind Familien und Alleinerziehende mit ihren Kindern.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Pfrn. Ulrike Hesse, E-Mail: pfn.hesse@bluewin.ch.

Krabbelgruppe Flügepilz

Alle Kinder (0 – ca. 4 Jahre) und ihre Eltern sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen, Spielen und Beisammensein. Die Treffen finden jeweils am **1. + 3. Dienstag im Monat von 09.15 Uhr bis 10.45 Uhr** in der Spielgruppe, Holderenstrasse 24a, statt.

Auskunft/WhatsApp-Gruppe für genauere Termine: Bitte bei Kathi Erni melden, 079 870 96 36, E-Mail kathi.menze@gmail.com, keine Anmeldung nötig.

Sängerinnen und Sänger für Ad hoc Chor am 1. Advent gesucht

Chorleiter Franz Pfab wird wieder ein Chorprojekt zum 1. Advent anbieten. Ob geübt oder ungeübt, Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Es finden vier Chorproben statt:

Montag, **13.11.2023, 19.30 Uhr**, Dienstag, **21.11.2023, 20.00 Uhr** und Montag, **27.11.2023, 19.30 Uhr** in der evang. Kirche Rehetobel. Eine zusätzliche Probe wird am Samstag, **02.12.2023 um 9.30 Uhr** im Gemeindezentrum Rehetobel angeboten. Der **Auftritt** wird am Sonntag, **3. Dezember 2023 um 17.30 Uhr** im Gottesdienst zum 1. Advent stattfinden.

Bitte melden Sie sich bis 20.10.2023 bei Pfrn. Ulrike Hesse, E-Mail pfn.hesse@bluewin.ch, wenn Sie mitsingen möchten.

Machst du wieder mit beim Krippenspiel?

Auch dieses Jahr üben wir wieder mit Kindern ab 6 Jahren ein Weihnachtsspiel ein, das am **17. Dezember 2023 um 17.00 Uhr** in der **evangelischen Kirche** und am **24. Dezember 2023 um 17.00 Uhr** in der **katholischen Kirche** aufgeführt wird.

Die Proben starten am Mittwoch, 15.11. um 16.00–17.30 Uhr in der evang. Kirche. Weitere Probentermine sind 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. und die Hauptprobe am Freitag, 15.12. jeweils 16.00–17.30 Uhr.

Bitte melde dich bei Pfarrerin Ulrike Hesse, E-Mail: pfn.hesse@bluewin.ch. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen zum Krippenspiel.

Kirchen Rehetobel



Seniorenausflug zum Zugersee

Mit 34 Teilnehmenden machte sich der Car am 20. September auf den Weg Richtung Zugersee.

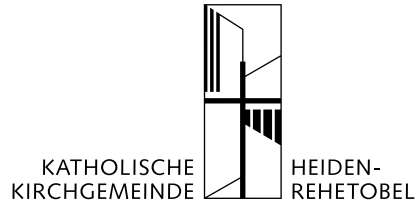


Bei viel Sonnenschein und klarer Luft fuhren wir durch das Neckertal, in den Kanton Schwyz, sahen das Hochmoor Rothenthurm und erreichten schliesslich Arth, wo wir ein feines Mittagessen bekamen.

Von dort ging es weiter auf dem Schiff nach Zug, wo es Zeit für Gespräche, Kaffee und herrliche Ausblicke gab. In Zug lockte die Seepromenade noch zu einem Spaziergang, bevor es dann wieder auf den Heimweg ging. Diese Reise war für die Seniorinnen und Senioren ein geschenkter Tag mit vielen kostbaren Augenblicken.

Möge der Ausflug lange in Erinnerung bleiben. Herzlichen Dank an die Begleiterinnen Cornelia Callegari, Marlene Solenthaler und Ulrike Hesse.

Ulrike Hesse



Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Samstag, 7. Oktober 2023

17.30 Uhr **Kommunionfeier**, kath. Kirche Rehetobel.

Mittwoch, 11. Oktober 2023

15.15 Uhr **Gottesdienst** im Altersheim «Krone».

Sonntag, 22. Oktober 2023

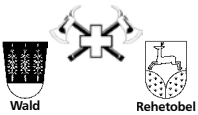
10.30 Uhr **Kirchenfest, Eucharistiefeier**, kath. Kirche Rehetobel, anschliessend Apéro mit kleinem Imbiss.

Samstag, 28. Oktober 2023

10.00 Uhr **«Fiire mit de Chliine»**, kath. Kirche Rehetobel.

www.se-ueb.ch

Regionale Feuerwehr



Herbstübung Feuerwehr Wald – Rehetobel und Einweihung des neuen Schlauchverlegefahrzeugs

Am **Samstag, 28. Oktober 2023** findet nachmittags in der Gemeinde Rehetobel die alljährliche Herbstübung der Feuerwehr Wald-Rehetobel statt.

Da wir in diesem Herbst ein neues Schlauchverlegefahrzeug angeschafft haben, dürfen wir Sie anschliessend an die Hauptübung zum Einweihungsapéro einladen. **Der Apéro findet ab ca. 17.00 Uhr im Depot Rehetobel statt.** Es würde uns freuen, möglichst vielen Wäldlern und Rehetoblern unsere Einsatzfähigkeit zu demonstrieren und anschliessend mit ihnen auf das neue Fahrzeug anstossen zu können.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Gemeinden und der Bevölkerung, welche die Beschaffung ermöglichten.

Kommando FWWR

Igelstation Heiden



Verwaiste Igelbabys, unterernährte Jungigel, verletzte und parasitäre Tiere kamen im Sommer zu uns. Oft stark dehydriert, da Wasserstellen in der Hitzezeit kaum zu finden waren. Ganz allgemein stellen wir eine grosse Mangelernährung bei Igel fest, da sie zu viele Schnecken anstelle von Insekten verzehren. Dies führt zu einer existenziellen Bedrohung der Igelpopulation. Jedes gesundgepflegte und wieder ausgewilderte Tier hat uns in unserer Arbeit bestärkt. Aber wir wollen mehr! Helfen Sie mit, die Lebensgrundlagen für Igel zu verbessern. Der Winter steht bevor. Die Tiere brauchen zusätzliche Kalorien und einen sichern Unterschlupf für den langen Schlaf. Wir beraten sie bei der Erstellung eines Winterquartiers. Wir verkaufen und vermieten Winterbehausungen.

Lisa Wüthrich, 076 303 94 10



Die Heckenbraunelle – Vogel des Monats Oktober



Foto: Ruedi Aeschlimann

Die Heckenbraunelle erinnert uns stark an den Haussperling (Spatz). Im Gegensatz zu diesem hat sie aber den typischen, feinen Schnabel eines Insektenfressers. Die Ornithologen bezeichnen sie gerne als «graue Maus» unter den einheimischen Singvögeln. Wenn Sie mich fragen – auch graue Mäuse sind hübsch anzusehen mit ihren sympathischen Knopfaugen! Die Heckenbraunelle mit ihrem graubraunen Gefieder, ihrem unauffälligen Verhalten und dem leisen Gesang hat ihr wohl diese «Bezeichnung» eingebracht.

Betrachten wir diesen Vogel ganz genau, so stellen wir fest, dass die Kehle beige-grau und die Brust hellgrau gefärbt sind. Der Rücken ist grau mit dunklen Streifen, der Kopf bräunlich und bleigrau gestrichelt. Die dunklen Knopfaugen erinnern uns an jene des Rotkehlchens. Auch hier hat die Natur wiederum ein Kunstwerk geschaffen! Als Lebensraum schätzt die Heckenbraunelle Nadel- und Mischwälder mit viel Unterwuchs. Dicht stehende Jungwälder oder zwergwüchsige Bäume an der Waldgrenze mag sie sehr, ebenso Aufforstungen und Baumschulen. Von den Niederungen bis zur Baumgrenze ist sie weit verbreitet. Allerdings lebt sie sehr unauffällig und wird dadurch kaum bemerkt. An der oberen Waldgrenze zählt die Heckenbraunelle oft zu den häufigsten Arten. In Lagen zwischen 1200 und 1800 m fühlt sie sich besonders wohl. Sie baut ihr Nest dicht über dem Boden im Gebüsch, in der Regel zwei Gelege pro Saison à 3–6 Eiern. Die Brutdauer beträgt 12–14 Tage und die Nestlinge sind nach 12–14 Tagen flügge. Das Paarungssystem der Heckenbraunelle ist flexibel, es kann Monogamie (nur ein Partner), Polyandrie (mehrere Männchen), Polygynie (mehrere Weibchen) und Polygynandrie (Männchen sowohl auch Weibchen mehrere Partner) umfassen. Sie sehen, die Heckenbraunelle ist alles andere als treu. Sie ernährt sich im Sommer ausschliesslich von Insekten und Spinnen. Im Winterhalbjahr schätzt sie auch kleine Samen. Einzelne Heckenbraunellen versuchen, bei uns zu überwintern. So kann es vorkommen, dass wir sie auch einmal am Futterbrett beobachten können. Als Kurzstreckenzieher verlässt uns die 14 cm grosse und 19–24 g schwere Heckenbraunelle ab Ende August im Normalfall in Richtung Süden um die Wintermonate im Mittelmeerraum zu verbringen.

Wir vom OV freuen uns schon jetzt auf die Rückkehr der Heckenbraunellen im nächsten Frühjahr und ihr leise klingendes «Tihihhi» oder das laut pfeifende «Thi» bei Erregung.

OV Rehetobel und Umgebung, Rebekka Laich, Präsidentin

Nistkastenreinigung – alle Jahre wieder

Liebe Rechtoberinnen, liebe Rechtober
Jedes Jahr im September/Oktober leuchtet die Natur in allen erdenklichen Gelb- und Rotnuancen. Einmal mehr ist der Herbst in unser Land gezogen. Die Brutsaison unserer Vögel ist abgeschlossen und viele von ihnen haben unser Land in Richtung Süden verlassen. Für uns «Nistkastenputzerinnen und Nistkastenputzer» bedeutet dies, dass wir auch diesen Herbst/Winter wieder mit unseren Leitern ausrücken, um die 350 Nistkästen zu reinigen. Jeder einzelne Nistkasten wird genau inspiziert, befreit von Kot, Nest und allfälligen Gefieder- und Hautparasiten, wie blutsaugende Milben, Flöhe usw. Nicht immer ist dies eine angenehme Arbeit – wurden wir doch schon selber von beisenden, blutsaugenden, winzigen «Vampiren» angegriffen. Auch mussten wir uns schon vor Wespen und Hornissen in Sicherheit bringen und die schimpfenden Siebenschläfer liessen uns beim Öffnen einiger Nistkästen auf unseren Leitern erzittern. Nistkästen in schlechtem Zustand werden durch neue ersetzt – sind diese doch das ganze Jahr den verschiedensten Wetterkapriolen ausgesetzt. Ach ja – die Spechte, scheinbar bereitet es ihnen besondere Freude und Spass unsere Nistkästen zu attackieren. Mit Vorliebe hämmern sie bis zu vier Löcher in diese. Somit haben wir auch bei den Nistkästen sogenannte «Villen Durchzug». Natürlich werden diese repariert und wieder bewohnbar gemacht.

Gibt es in Ihrem Garten private Nistkästen? Reinigen Sie diese alljährlich?

Es ist sehr wichtig, dass diese Reinigungsarbeit jedes Jahr getätigt wird. Wenn Sie dies aus irgendwelchen Gründen nicht mehr selbst erledigen können/wollen, dürfen Sie sich ungeniert bei uns melden. Wir würden dann Ihren privaten Nistkasten mit einer Nummer versehen und ihn in eine bereits vorhandene Nistkasten-Reinigungstour integrieren. Scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen.

Ornithologischer Verein Rehetobel und Umgebung,
Rebekka Laich, Präsidentin

Tel. 071 877 28 26 / 079 696 26 48



Frauenverein
Rehetobel

**Unterhaltungsnachmittag,
19. Oktober 2023**

Wie im letzten Gmäändsblatt angekündigt, beginnen wir unseren ersten Unterhaltungsnachmittag im kommenden Winterhalbjahr, am **Donnerstag, 19. Oktober 2023 um 14.15 Uhr** bei Kaffee und Kuchen **im kleinen Saal des Gemeindezentrums**. Der muntere Oberegger Seniorenchor wird uns mit allerhand Liedern (auch zum Mitsingen) samt Klavierbegleitung auflockern.

Wir freuen uns auf ein paar heitere Stunden mit bekannten und neuen Gästen.

Falls jemand gerne mit dem Auto abgeholt werden möchte, bitten wir Sie, sich bei der Präsidentin Käthi Wagner zu melden. Telefon 071 877 24 83 oder 078 617 27 24.

Zum Vormerken:

Am **Mittwoch, 15. November 2023** findet der Unterhaltungsnachmittag in der «Krone» statt.

Im Namen des Frauenvereins,
Anita Kast



Lauralei – Die Lesung von Karin Künzle am 18. September im «Sprötzhüsli»

Da sind die rauhen Holzwände im «Sprötzhüsli», der kleine Tisch, darauf eine grüne Lampe und daran sitzend die Schriftstellerin Karin Künzle.



Der Rahmen ist wie geschaffen für die Geschichte von Lina aus dem Toggenburg, deren Eltern auf dem Bauernhof und Johann, ihrem neuen Knecht.

Der Text passt hierher nach Rehetobel, zwischen Chastentloch und Kaienspitz. Das Toggenburg zwischen den Weltkriegen könnte auch hier in Rehetobel sein und Linas Bauernhof irgendwo in der Midegg, im Michlenberg oder im Ausserkaien.

Karin Künzle liest ruhig und intensiv – und Simone Felber mit ihrem Gesang, Elias Menzi am Hackbrett und Adrian Würsch am Schwizerörgeli mischen sich wie beiläufig in den Text ein. Sie unterstreichen, heben hervor, lassen die Dohlen schweben und Lina tanzen.

Würde jetzt noch der Wind durch die Ritzen des «Sprötzhüsli» pfeifen und draussen «der Schnee mit Getöse» fallen, wir wären mitten ins Buch versetzt und Musik, Text und Gesang zu einem grossen Ganzen verwoben – eingetaucht in eine harte Zeit, «wo der Vater böser denn je und die Mutter stiller denn je ist» und Lina die Liebe zu ihrem neuen Knecht Johann sucht. Er kann ihr Licht und Hoffnung sein, der Vater ihres kleinen «Vögeli», der Weg weg vom elterlichen Hof.

Doch Johann wird eingezogen, leistet Dienst an der Grenze, meldet sich nicht und lässt Lina von Sorgen gedrückt zurück.

Über allem steht stark und beständig der Säntis.

Wir erleben einen stimmigen Abend in den rauhen Wänden im «Sprötzhüsli», hineinversetzt in die Welt von Lina – und Laura, die Enkelin von Johann – besucht Lina im Altersheim auf der Suche nach dem grossen Geheimnis ihres Grossvaters. «Lina ist ein harter Brocken», sagt Laura.

Der Roman «Lauralei» von Karin Künzle kann ab sofort in der Bibliothek Rehetobel ausgeliehen werden.

Christoph Rüegg-Gulde

Schnuppertag



Hast du Lust auf coole Brass-Melodien und tolle neue Musik-Freunde, unvergessliche Lagerwochen und einmalige Konzerte? Bist du der Typ, der lieber in der Gruppe spielt, statt allein zu Hause? Dann bist du bei der Jugendmusik Rehetobel genau richtig. Melde dich am Schnuppertag an.



Folgende Instrumente können gelernt werden: Cornet, Es-Horn, Bariton, Euphonium, Posaune und Bass.

Welches der Instrumente das richtige für dich ist, können wir ausprobieren.

Wo: Gemeindezentrum Rehetobel
Kosten: gratis
Mitbringen: gute Laune
Vorkenntnisse: keine nötig
Mindestalter: 2. Kindergarten

Wir werden zuerst die Instrumente kennen lernen und ausprobieren. Nachher üben wir einfache Stücke ein.

Anmeldung bitte bis am 25. Okt an:

Marianne Zähler, Hauetenstrasse 2
oder per Mail: fm.zaechner@bluewin.ch
Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.
071 877 12 86 oder 076 581 71 93

Wir freuen uns auf dich!



Anmeldung für den Schnuppertag: am Mittwoch, 1. November 2023

9:00-12:00 Uhr oder 9:00-17:00 Uhr (inkl. Mittagessen) gewünsches bitte ankreuzen

Name/Vorname.....Mailadresse:

Geburtsdatum:Telefonnummer:

S+samariter
Rehetobel-Wald



Öffentliche Samariter-Übung



kommen
Nur nichts tun
ist falsch!



MONTAG 13. NOVEMBER 2023 • 19:30-21:30
MEHRZWECKGEBÄUDE WALD AR

www.samariter-rehetobel-wald.ch



Koordinationsitzung Veranstaltungsdaten 2024
Mittwoch, 8. November 2023, 20.00 Uhr, Gasthaus Dorf 5

Zehn Mal Gold in Balzers

An den Liechtensteiner Landesmeisterschaften in Balzers konnten die Turnerinnen und Turner der Geräteriege Rehetobel einmal mehr auf ganzer Linie überzeugen.



Gold für Frieda Matschie

Im K1 holte sich Frieda Matschie, trotz eines nicht optimalen Sprungs, verdient die Goldmedaille. Hauchdünn verpasste Anna Kovacevic, als Viertplatzierte, das Podest. Weitere Auszeichnungen gab es für Leana Fürer, Elin Oberson, Mia Stoffel, Lara Nader, Vanessa Zeitz, Eva Rohner. Romina Schoch verpasste die begehrte Auszeichnung knapp.

Die K2 Turnerinnen legten im Fürstentum noch «einen drauf» und erturnten sich einen vierfachen Sieg. Gold holte sich ein weiteres Mal Lynn Fürer, Silber für Linda Rusch und Bronze sicherte sich Enya Stadler. Alessia Stüdli erturnte sich den tollen vierten Rang. Emma Nader, Lorena Schöni, Caroline Muntwiler, Ronja Schneider, Nina Bivetti, Pia Fengler und Elina Brühlmann rundeten das starke Ergebnis mit Auszeichnungen ab.

Doppelsieg im K3

Als Siegerin im K3 durfte sich Ann Rüthemann feiern lassen. Knapp dahinter folgte Gemma Fehr mit der Silbermedaille. Auch die anderen im K3 konnten überzeugen und so holten sich Jasmin Graf, Yara Stadler, Ladina Bucher, Kim Tschirky und Rafilia Egge die Auszeichnungen. Geschwächt von einer Infektion zeigte Lily Peschlies einen guten Wettkampf und verpasste die Auszeichnung knapp.

Eine weitere tolle Teamleistung gab es von den K4 Turnerinnen. Dieses Mal hatte Malin Lichtensteiger die Nase vorn und erturnte sich verdient die Goldmedaille. Helena Hoffmann, Selma Güssow, Leah Fehr, Johanna Fengerl, Leona Wannenmacher und Soraya Graf holten sich in Balzers die Auszeichnungen.

Gold für David Vukicevic

Im K1 war David Vukicevic wieder hoch überlegen und holte sich den vierten Saisonsieg. Auch Constantin Muntwiler K2 zeigte einen guten aber nicht ganz fehlfreien Wettkampf. In der Endabrechnung holte er sich als Fünftplatzierte die Auszeichnung.

Auch Mikko Ackermann K3 sicherte sich mit fünf starken Übungen bereits den fünften Sieg in Folge. Lauri Bischof K4 machte es ihm gleich und holte sich mit seiner Klasse die Goldmedaille.

Sieg für Julie Kneubühl

Am Sonntag griffen die beiden K6 Turnerinnen Selina Schacht und Elina Wild ins Wettkampfgeschehen ein. Beide zeigten gute, aber nicht optimale Leistungen und sicherten sich einen Platz im Mittelfeld.

Schlag auf Schlag ging es in Balzers mit den K5 Turnerinnen weiter. Alle fünf Turnerinnen kamen ohne Fehler durch den

Wettkampf. Mit 37.40 Punkte holte sich Julie Kneubühl die Goldmedaille. Knapp das Podest verfehlte Nayra Zünd als Viertplatzierte. Steffi Braune, Chiara Graf und Chiara Potocnik rundeten das tolle Ergebnis mit einer Auszeichnung ab. Auch Tristan D'Agati konnte in Liechtenstein mit fünf ausgeglichenen Übungen überzeugen und holte sich ebenfalls die Auszeichnung.

Gold für Norina Imhoof und Anna Frick

Den K7 Turnerinnen gelang ein guter aber nicht fehlerfreier Auftritt. Norina Imhoof bewies einmal mehr ihr Können und sicherte sich die Goldmedaille. Leonie Abderhalden gelang ebenfalls ein toller Wettkampf, sie klassierte sich auf dem siebten Schlussrang. Nicht nach Wunsch lief es Sarina Wenk.

Einen weiteren Sieg konnte Anna Frick im KD feiern. Auch Cynthia Loser und Laura Eisenring wussten in Balzers zu gefallen.

Willi Lanker

Doppelsieg in Wattwil

An den St.Galler Kantonalen Meisterschaften in Wattwil konnten die Turnerinnen K5-K7 der Geräteriege Rehetobel an die vergangenen Erfolge nahtlos anknüpfen.

Gold und Silber im K5



Die K5 Turnerinnen legten eine ganz starke Teamleistung hin. Allen voran Julie Kneubühl, sie konnte an allen vier Geräten voll überzeugen und holte sich mit 38.10 Punkte überlegen den Sieg. Für ihre Reckübung holte sie sich 9.65 Punkte. Ebenfalls mit einem fehlerfreien und starken Wettkampf wartete Chiara Graf auf. Sie holte sich mit tollen 37.45 Punkten hinter Julie verdient die Silbermedaille. Ganz stark war Chiaras Bodenübung, für

die sie mit 9.70 Punkten belohnt wurde. Auch Steffi Braune (9.) und Nina Graf (10.) überzeugten in Wattwil. Steffi erturnte sich am Reck und am Boden hohe 9.55 Punkte, während es für Nina für ihren sehr guten, gehockten Salto am Sprung 9.25 gab.

Weiter ging es mit den beiden K6 Turnerinnen Selina Schacht und Elina Wild. Die beiden jungen K6 Turnerinnen zeigten einen guten aber nicht ganz fehlerfreien Wettkampf. Selina konnte mit ausgeglichenen und sauberen Übungen überzeugen und holte sich als Zwölftplatzierte verdient die Auszeichnung. Elina hatte in der Ringübung leider einen Fehler und musste somit eine tiefe Note einstecken. Sie kämpfte aber weiter und holte sich am Sprung eine Note um 9.00. Für sie gab es einen Platz im Mittelfeld. Norina Imhoof und Sarina Wenk griffen im K7 ins Wettkampfgeschehen ein. Beiden gelang der Auftakt am Reck: 9.50 für Norina und 9.15 gab es für Sarina. Auch die Bodenübungen der beiden waren solide. Norina konnte sich an den Schaukelringen starke 9.55 Punkte gutschreiben lassen. Während Sarina die beiden Sprünge gut gelangen, hatte Norina ein Problem mit dem Anlauf und somit misslungen ihr beide Sprünge. Für diese Patzer musste sie eine tiefe Note einstecken und somit war das Podest auch weg. Norina holte sich in der Endabrechnung Platz neun und Sarina wurde im Mittelfeld klassiert.

Willi Lanker

Aktiv 30+ Turnfahrt 2023 mit unbekanntem Ziel

Am Morgen, um 7.49 Uhr haben sich 14 junggebliebene Turner beim Mehrzweckgebäude Rehetobel versammelt. Das Wetter meinte es sehr gut mit uns an diesem ersten September-Wochenende, so dass mit der Grundausrüstung von Wanderschuhen, Sonnenschutz und Verpflegung alles Nötige dabei war. Mit dem Postauto startete die Reise nach St. Gallen. Nach einer kurzen Kaffeepause im Bahnhof-Migros Restaurant durften wir die Reise mit dem Voralpen Express antreten. Schnell war klar, dass die Reise in die Innerschweiz gehen wird. In Luzern wurde der Bus Richtung Pilatus Bahn bestiegen.

Ab der Krienser Busschleife ging es mit einem kurzen Fussmarsch zur Talstation der Pilatus Bahn. Der erste Aufstieg bis zur Krienseregg wurde mit der Seilbahn getätigt. Von da aus sind wir zum Restaurant Gruohubel marschiert, wo wir uns mit einem leckeren Mittagessen stärken konnten. Anschliessend genossen wir die Mittagszeit mit Jassen, tollen Gesprächen und «Sünnälä».



Nach dieser Erholung nahmen wir den Aufstieg zur Alpgschwänd in Angriff, wo wir auch übernachteten. Die Sonnenstrahlen waren immer noch sehr kraftvoll, so dass wir nach circa 2½ Stunden Wanderung eine Abkühlung in Form von Getränken im Bergrestaurant Alpgschwänd, verdient haben.

Den Abend durften wir mit einem leckeren Essen sowie verschiedenen Drinks abrunden. Einige Turner haben sich frühzeitig für den nächsten Tag bettfertig gemacht, andere genossen das gemütliche Beisammensein und jassen.

Nach einem ausgiebigen «Zmorge» mit Fleisch, Käse, Brot und Kaffee stiegen wir auf zur Seilstation Fräkmüntegg. Von dieser Zwischenstation fuhren wir mit der Seilbahn auf den Pilatus.

Nach ca. 2 Stunden Aufenthalt auf dem Pilatus, mit unglaublicher Weitsicht, wurde die Zahnradbahn nach Alpnach bestiegen.

Mit dem Schiff ging es von Alpnach nach Luzern. In Luzern durften wir im Brauhaus das Mittagessen einnehmen. Um 15.35 Uhr ging die Fahrt mit der Bahn zurück nach St. Gallen und von da aus mit dem Postauto nach Rehetobel.

Ein grosses Dankeschön an das OK-Team, Thomas, Walter und Marc für die gelungene und abwechslungsreiche Turnfahrt.

Marc Schöni



Sportverein Rehetobel

Sportverein Angebot

Jugend

Mo	Jeweils	09.00 – 10.00	ELKI (Eltern-Kind-Turnen)	TH
Mo	Jeweils	18.45 – 20.00	Jugi Mittel-Oberstufe Knaben	TH
Mi	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Mittel-Oberstufe Mädchen	TH
Mi	Jeweils	19.00 – 20.00	Kinderfussball	GZ
Do	Jeweils	15.30 – 16.30	KITU	TH
Fr	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Unterstufe	TH

Geräteriege

Mo	Jeweils	17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils	17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils	17.00 – 22.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils	17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils	08.00 – 12.00	Geräteturnen	TH

Spiel & Spass

Jeden Freitag	20.15 – 22.00	Spiel und Spass	GZ/TH
---------------	---------------	-----------------	-------

Fit & Fun

Mo	Jeweils	20.15 – 21.30	Fit & Fun	TH
----	---------	---------------	-----------	----

Für Infos: vreni.egli@gmx.ch, 079 764 40 21

CrossSpass

Mi	Jeweils	20.00 – 21.30	Turnen	TH
----	---------	---------------	--------	----

Volleyball

Mo	Jeweils	19.30 – 21.30	Volleyball Damen	GZ
Mi	Jeweils	20.00 – 21.30	Volleyball Mixed	GZ

Unihockey

Di	Jeweils	18.45 – 20.00	Unihockey JuniorenInnen C, D+E	GZ
Di	Jeweils	20.00 – 21.30	Unihockey Herren 3. Liga	GZ
Do	Jeweils	20.15 – 21.30	Unihockey Herren 3. Liga + Junioren	GZ

www.swissunihockey.ch

Running

Di	Jeweils	18.30 – 19.30	Lauftreff in versch. Stärkeklassen	TH
----	---------	---------------	------------------------------------	----

Frauen

Mi	Jeweils	17.45 – 19.00	Turnen	GZ
----	---------	---------------	--------	----

Wir freuen uns sehr über neue Turnerinnen, «schnuppern» ist jederzeit möglich!

Pilates

Do	Jeweils	18.00 – 19.00	Pilates	GZ/kleiner Saal
----	---------	---------------	---------	-----------------

Männer

Do	Jeweils	18.00 – 19.30	Hallentraining	GZ
----	---------	---------------	----------------	----

Aktiv30+

Fr	Jeweils	20.15 – 22.00	Turnen	TH/GZ
----	---------	---------------	--------	-------

www.rehetobel.ch

Schulhausstrasse 9
Heiden, Appenzel-A.A.
Telefon 071 891 36 36

Oktober '23 Rosental. Das Kino.

So	1.10.	15:00	Lou – Abenteuer auf Samtpfoten	6/4	D
So	1.10.	19:30	The Equalizer 3 – The Final Chapter	16/14	D
Di	3.10.	14:15	Nachmittagskino: Weissst du noch	6/4	D
Di	3.10.	19:30	Sage-homme	10/8	F/d
Mi	4.10.	16:30	Ponyherz	6/4	D
Fr	6.10.	20:00	20'000 especes de abejas	6/4	Span/d
Sa	7.10.	17:00	Rose	12/10	Dän/d
Sa	7.10.	20:00	Sage-homme	10/8	F/d
So	8.10.	15:00	Neue Geschichten vom Franz	6/4	D
So	8.10.	19:00	BEYOND TRADITION mit Regisseur Thomas Rickenmann	6/4	dialekt
Di	10.10.	19:30	20'000 especes de abejas	6/4	Span/d
Mi	11.10.	16:30	Lou – Abenteuer auf Samtpfoten	6/4	D
Fr	13.10.	20:00	The Equalizer 3 – The Final Chapter	16/14	D
Sa	14.10.	17:00	Astolfo	16/14	Ital/d
Sa	14.10.	20:00	Rose	12/10	Dän/d
So	15.10.	15:00	Ponyherz	6/4	D
So	15.10.	19:30	Weisst du noch	6/4	D
Di	17.10.	19:30	Astolfo	16/14	Ital/d
Mi	18.10.	16:30	Neue Geschichten vom Franz	6/4	D
Fr	20.10.	20:00	Sage-homme	10/8	F/d
Sa	21.10.	17:00	BEYOND TRADITION – Kraft der Naturstimmen	6/4	dialekt
Sa	21.10.	20:00	20'000 especes de abejas	6/4	Span/d
So	22.10.	15:00	Lou – Abenteuer auf Samtpfoten	6/4	D
So	22.10.	19:30	BEYOND TRADITION – Kraft der Naturstimmen	6/4	dialekt
Di	24.10.	19:30	Astolfo	16/14	Ital/d
Mi	25.10.	16:30	Neue Geschichten vom Franz	6/4	D
Mi	25.10.	20:00	Cinéclub: Close	16/16	F/d
Fr	27.10.	20:00	BEYOND TRADITION – Kraft der Naturstimmen	6/4	dialekt
Sa	28.10.	17:00	Weisst du noch	6/4	D
Sa	28.10.	20:00	Filmhit		
So	29.10.	10:00	Bahnhof der Schmetterlinge mit Regie Daniel Ballmer, Martin Schilt	8/6	dialekt
So	29.10.	15:00	Neue Geschichten vom Franz	6/4	D
So	29.10.	19:00	Biografie mit Arno Oehri und Matthias Brüstle	16/16	dialekt
Di	31.10.	19:30	Rose	12/10	Dän/d

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag offen
www.kino-heiden.ch

Ihr Anlass: Kino mit Bar zu vermieten»»
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte. 071 891 36 36

RAIFFEISEN

Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!

10 Jahre Lebensmittelabgabe in Heiden

Die Lebensmittelabgabe vom Verein «Haus zur Bergulme» feiert im Oktober ihr 10-jähriges Jubiläum. Dieses lange Bestehen ist nur möglich durch die Zusammenarbeit mit der Schweizertafel Ostschweiz und durch die Unterstützung aus der Bevölkerung.

Nach wie vor liefert uns die Schweizertafel unter dem Motto «Essen verteilen – Armut lindern» jeden Dienstag überschüssige aber noch einwandfreie Lebensmittel. Da der Umfang der Lieferung jedes Mal variiert und darunter kaum Teigwaren, Reis, Mehl, Zucker, Öl, usw. zu finden sind, können wir das Warensortiment der Schweizertafel – dank unseren Spenderinnen und Spendern – mit länger haltbaren Grundnahrungsmitteln wertvoll ergänzen.

Davon profitieren Armutsbetroffene unserer Region aus den Gemeinden Heiden, Wolfhalden, Grub, Rehetobel, Wald, Oberegg und Reute. Jeden Dienstag können sie in unserer Abgabestelle für einen symbolischen Franken Lebensmittel beziehen. Weil unsere Spenderinnen und Spender zu unserm Engagement stehen, und wir an der Obereggerstrasse zu günstigen Konditionen Gastrecht geniessen, sei hier an dieser Stelle auch im Namen der Lebensmittelbeziehenden unser aufrichtiger Dank ausgesprochen!

Zu unserem 10-jährigen Jubiläum laden wir alle Interessierten am **Samstagsmorgen, 7. Oktober 2023 zwischen 9.00 und 12.00 Uhr** herzlich ein, mit uns in der Lebensmittel- und Kleiderabgabe an der Obereggerstrasse 16 in Heiden, im ehemaligen «Rössli», bei Kaffee und Zopf ins Gespräch zu kommen.

Der Vorstand vom Verein «Haus zur Bergulme»

Vous êtes ensemble? Diese Frage bringt alles ins Wanken

Mit grösstmöglichem Einfühlungsvermögen schildert Regisseur Lukas Dhont in Close die Geschichte über eine jugendliche Freundschaft, deren Verlust und über die Annäherung danach: Die beiden unzertrennlichen 13-jährigen Freunde, Léo und Rémi, streifen durch die Natur, lachen und kreieren im Spiel wunderbare Phantasiewelten. Nach dem Übertritt in die Oberstufe wird ihre Freundschaft jedoch kommentiert, was alles verändert. Das Herz des Films ist der Darsteller des jungen Léo. Eden Dambrine verkörpert diesen Jungen mal energisch, mal sensibel und mit einer unwiderstehlichen Präsenz, die einen in den Bann zieht. Léo wächst in einer glücklichen Familie von Blumenzüchtern auf. Wie nebenbei zeichnen die poetischen Momente der sich ständig wandelnden Natur eine tragende Spur in der zerbrechenden Freundschaft. Close – der Grand Prix in Cannes 2022 – wirkt lange nach.



Cinéclub Rosental:
Mittwoch, 25. Oktober,
20.00 Uhr, Rosenbar ab
19.15 Uhr geöffnet.

Katja Laux

Spielen für's Gedächtnis

Wer ein gutes Gedächtnis hat, weiss auch, wann es ihn im Stich gelassen hat.

Dr. Fritz Rinrhofer

Ist Vergesslichkeit auch ein Thema für Sie? Haben Sie Lust, gemeinsam, spielerisch, vielseitig und mit Spass Ihr Hirn in Schwung zu halten? Am **Montag, 23. Oktober**, respektive am **Dienstag, 24. Oktober** startet in Heiden ein entsprechendes Angebot, zu dem wir Sie herzlich einladen! In entspannter Atmosphäre pflegen und stärken wir unsere Wahrnehmung, Konzentration und Merkfähigkeit.

Daten: Montagnachmittage, 23.10 / 30.10. /
13.11 / 27.11 / 11.12.2023
Zeit: 14.15 bis 16.30 Uhr
Ort: Heiden, Betreuungszentrum, Gerbestr. 3
Kursleitung: Silvia Hablützel
Kosten: CHF 25.– für die 5 Nachmittage
Anmeldung: Anmeldung bitte unter Tel. 071 353 50 30.

Daten: Dienstagnachmittage, 24.10. / 7.11. /
14.11./ 12.12 / 19.12.2023
Zeit: 14.15 bis 16.30 Uhr
Ort: Heiden, Betreuungszentrum, Gerbestr. 3
Kursleitung: Manuela Brülisauer
Kosten: CHF 25.– für die 5 Nachmittage
Anmeldung: Anmeldung bitte unter Tel. 071 353 50 30.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf geistreiche und humorvolle Nachmittage!

Silvia Hablützel, Pro Senectute AR

Unterstützungsbedarf wächst, Pro Senectute gefordert

Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden hat im vergangenen Jahr mit beinahe 4000 Einsätzen dazu beigetragen, dass die Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können. Mit ihrem Engagement entlastet die Stiftung auch unzählige Angehörige in ihrer Betreuungsarbeit und der Bedarf nimmt weiter zu.

Das Älterwerden wird in den allermeisten Fällen früher oder später beschwerlich. Darunter leiden nicht nur die älteren Menschen, sondern oftmals auch deren Angehörigen. Ihnen fällt es oft schwer, sich um ihre Liebsten selbst zu kümmern: Vielen fehlen die Zeit, die Kraft oder die finanziellen Mittel. Genau in solchen Situationen ist auf Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden Verlass: Die Organisation hat im Jahr 2022 3950 Einsätze geleistet und 1'137 Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton mit Entlastungs- und Besuchsdiensten in ihren eigenen vier Wänden unterstützt. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu.

Funktionierende Gesellschaft dank Unterstützung zu Hause

Seit über 100 Jahren berät und entlastet Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden ältere Menschen in ihrem Alltag, damit sie möglichst lange in ihrem Daheim leben können. Die Stiftung steht allen älteren Menschen zur Seite, wenn es ihren Angehörigen nicht möglich ist. Damit bewahrt Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden zahlreiche betreuende Angehörige vor Überlastung und Überforderung und trägt damit auch zu einer gesunden und funktionierenden Gesellschaft bei. Mit dem neuen «Coaching für betreuende Bezugspersonen» werden betroffene Angehörige zudem gezielt unterstützt.

Umfassendes Angebot für alle Seniorinnen und Senioren

Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden setzt sich dafür ein, dass Menschen in der Schweiz bis ins höchste Alter als wertgeschätzte Mitglieder der Gesellschaft leben können. Dies macht Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden mit gezielten Betreuungsangeboten für zu Hause wie Haushaltshilfen, administrative und finanzielle Hilfen, Besuchsdienste sowie kostenlosen Beratungen bei finanziellen Fragen, zur Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden zudem

soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten.

Unterstützung auch in Zukunft – dank Spenden

Damit wir älteren Menschen und ihren Angehörigen in Appenzell Ausserrhoden weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen können, sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Unter dem Motto «Wir unterstützen, wenn es belastend wird» sammeln wir auch in diesem Jahr Spenden.

Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden,
Sabrina Steiger, Geschäftsleiterin,
071 353 50 33, sabrina.steiger@ar.prosenectute.ch



Pro Senectute AR, Spitex Appenzellerland, Spitex Rotbachtal und Spitex Vorderland freuen sich über Ihren Besuch:

Chuenägele - eine leise Utopie

von Vreni Achermann

Frau Schneebeli sitzt in ihrer Alterswohnung. Sie zupft Federn aus ihrem Kopfkissen und schneit. Glück bedeutet für sie, nützlich zu sein, nicht nur für sich, auch für andere. Aber wer braucht eine alte Schachtel?

Eine Nick*lein-Statue, ein Foto von Pater Josef auf seiner Harley Davidson und ein Revolver leisten ihr Gesellschaft. Jeden Morgen kommt Frau Fröhlich von der Spitex. Doch eines Tages steht ein Senegalese vor der Türe:

„Haben Sie noch nie einen Schwarzen Schneemann gesehen? Ein Vulkan hat mich ausgespuckt. Hier bin ich und pflege Sie. Salam aleikum!“

Donnerstag, 9. November 2023, 19.30 Uhr, Kronensaal Wolfhalden

Freitag, 10. November 2023, 19.30 Uhr, Casino Herisau

Samstag, 11. November 2023, 14.00 Uhr, Lindensaal Teufen

Türöffnung 30 Minuten vor Beginn



Anmeldung: Ticketreservierung bitte über diesen QR Code tätigen oder im Internet: <https://www.ticketcorner.ch/eventseries/3443609/?affiliate=H6D>

Bei Bedarf: telefonische Reservierung unter 071 353 50 30 (Montag bis Freitag vormittags)

Kosten: freiwillige Kollekte



NOTFALL?

Nr. 144 Notruf*

Nr. 117 Polizei

Nr. 1414 REGA

* Sanitätsrufzentrale bei lebensbedrohlichen Notfällen, Zahnärztlicher Notfalldienst bei Nr. 144 erfragen.

Schreinerei

- allgemeiner Innenausbau
- Parkett
- Türen
- Möbel
- Normküchen
- Küchen nach Mass

René Rohner

9038 Rehetobel

Telefon 071 877 12 76

Mobile 079 438 76 23

E-Mail rrohner@paus.ch

Reparaturen aller Art



«Dank dem Rotkreuz-Fahrdienst
bleibe ich mobil und
komme sicher ans Ziel.»



Jedes Jahr legt das Rote Kreuz beider Appenzell über
150'000 Kilometer zurück – im Auftrag unserer Fahrgäste.

Brauchen auch Sie Unterstützung?
Wir sind für Sie da.

071 352 11 50
srk-appenzell.ch/fahrdienst

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Kantonverband beider Appenzell

Showroom St. Gallen

Langgasse 108/110

Mi 8-11.30 Uhr Di/Do/Fr 14-18 Uhr

oder nach Vereinbarung

Tel. 071 244 40 25

Fensterladen

Fensterzargen

Rollladen

Beschattungen

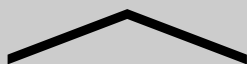
Terrassendächer

Storenservice



wolf-storen.ch

Appenzellerland über dem Bodensee!



wenkbau.ch

Wenk AG

9044 Wald AR
9038 Rehetobel
Tel 071 877 17 93
info@wenkbau.ch

HOCHBAU

TIEFBAU

RÜCKBAU

Silvie`s Hoorstübli

Coiffeur, Kosmetik, Massagen, Fusspflege

Bis 21.00 Uhr geöffnet

St. Gallerstrasse 2, 9038 Rehetobel
Telefon 071 870 01 34, Mobile 079 318 60 01
info@silvies-hoorstuebli.ch, www.silvies-hoorstuebli.ch



Oktober-Aktion:

Diesen Monat schenken wir den Herren bei einer
Gesichtsbehandlung die Rasur im Wert von Fr. 20.–



Wandervorschläge auf:
www.rehetobel-tourismus.ch

Impressum

Redaktionsadresse

Gemeindekanzlei
Rechtobler Gmäändsblatt
St. Gallerstrasse 9,
9038 Rehetobel
E-Mail:
redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse

MAPS Eisenhut
Sonnenbergstrasse 6
9038 Rehetobel
Telefon 071 878 70 80
gemeindeblatt@
maps-com.ch

Herstellung

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18
9042 Speicher
Telefon 071 344 13 78
E-Mail:
info@druckereilutz.ch



Rufen Sie an
071 747 10 10
thermo.gravag.ch

Alte Heizung und neues Energiegesetz? GRAVAG Thermo kennt sich mit beidem aus!

Wir installieren sämtliche Heizsysteme und wissen über die neuen Gesetzesbestimmungen Bescheid. Dank dem «Komplett-sorglos- Paket» müssen Sie sich um nichts kümmern. Wir begleiten Sie von der ersten Idee bis zur fertig installierten Heizlösung. Und darüber hinaus.

thermo.gravag.ch

Ihr regionaler Begleiter für ein energieeffizientes Zuhause



Wie auf Wolken dem Herbst entgegen – Buchen Sie eine Fussreflexzonenmassage.
Aktionsangebot bis Ende Oktober

071 898 33 88 | www.heilbad.ch



Herzlich willkommen zu einem Apéro oder einem feinen Essen in unseren gemütlichen Gaststuben.
Ihr Restaurant Mineralbad-Team

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch

R.STURZENEGGER
MALEREI · TAPETEN · ABRIEB
TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT

Wir bringen Ihnen die schönen Herbsttöne
in Ihr Wohnzimmer.

Lassen Sie sich beraten, gerne zeigen wir
Ihnen unsere Farbpalette.

Ihr Maler – 071 877 10 23

ZÄHNER **Holzbau**
Johannes **Winterdienst**

St. Gallerstrasse 4 9038 Rehetobel
Tel/Fax 071 877 12 13 079 610 15 13
j.z.holzbau-winterdienst@bluewin.ch

Fenstersanierung – jetzt Aktuell

Mein Name ist Kai Jost, ich bin im 1. Lehrjahr als
Landmaschinenmechaniker. Ich suche eine günstige

**Einzelgarage
oder Werkstatt**

Bitte kontaktieren Sie mich unter 076 511 15 08
oder per E-Mail: kai.jost@sunrise.ch.



In und
"ums Haus"
• Reinigungen
• Bügelservice
ursi.linder@outlook.com
079 592 77 13



Plätze, Wege,
Mauern, Gärten

GL PFLÄSTERUNGEN AG
9410 Heiden
WWW.GL-PFLAESTERUNGEN-AG.CH
079 207 76 26



**WIR BEGLEITEN
LEBEN,**

weil das Sterben zum Leben gehört.

Wir, der Hospizdienst Appenzeller Vorderland,
bestehen aus einer Gruppe von Frauen und Männern.

Wir schenken Zeit, indem wir für schwerkranke und
sterbende Menschen und ihre Angehörigen da sind
und sie einfühlsam begleiten.

Wir entlasten, indem wir stundenweise bei Tag und
Nacht ehrenamtlich tätig sind.

Unterstützen Sie uns durch aktive Mitarbeit als
Begleitperson oder im Vorstand.

Infos unter: 078 850 94 10
hospizar@outlook.com
www.hospizdienstvorderland.ch

Hospizdienst App. Vorderland | 9410 Heiden | CH29 8080 8009 1022 8112 0

Ärztefon

Notfallnummer: 0844 55 00 55

Leiden Sie unter *Krampfadern – Kniearthrose – Abszess – Bluterguss – Bluthochdruck – Tinnitus – Schulter-/Nackenschmerzen – Ischias – Hexenschuss – Verstauchung – Bakerzyste – ... – ... – oder an etwas anderem?*

Die **Blutegel-Therapie**

lindert Schmerzen, fördert die Durchblutung, hemmt Entzündungen, stärkt das Immunsystem, entwässert und entgiftet.

Lassen Sie sich über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten in meiner Praxis informieren!

Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihr Vorgespräch!

Anmeldung:

info@praxishoffmann.ch oder

Tel: 071 888 87 86



Mit Zusatzversicherung Krankenkassen anerkannt!!

Renata Hoffmann – Kronenwiese 1319 – 9427 Wolfhalden AR



H. SHALA
Maler & Bodenleger
Tel. 071 870 06 16
Nat. 078 686 18 30
Langmoosstrasse 14
9410 Heiden
info@malerei-shala.ch
www.malerei-shala.ch

GRAF BAU

**Hoch- und Tiefbau
Umbau und Neubau
Abbruch
Umgebungsarbeiten**

Nasen 16
9038 Rehetobel
Telefon 071 870 04 92
Natel 079 216 05 12
graf.bau@bluewin.ch
www.graf-bau.ch

Wir bringen Strom vom Dach ins Haus

Lassen Sie sich von uns beraten!
071 898 89 40

EWH

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Kompetenz vor Ort

www.ewh.ch



RENÉ SAGER IMMOBILIENVERMITTLUNG



René Sager | info@rsager-immo.ch
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT

Jubiläumsanlass

30 Jahre



SCHULZ & ROTACH GMBH
9410 HEIDEN AR

15. November 2023

- 17 bis 21 Uhr kleiner Apéro
- 18 bis 19 Uhr Vortrag Thema Kalk
- Werkstatt: Halten 120, Grub AR

Auf spannende Begegnungen & Gespräche freut sich das ganze Naturfarben-Malerteam!

WEINBURG

CAFÉ • BÄCKEREI • KONDITOREI

Monatsbrot im Oktober
Sauerteigbrot mit Baumrüssen

Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbiber

Ferien vom So., 08.10. bis Di., 17.10.2023

ZÄHNER

AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071 877 11 08 oder 877 25 94
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43
zaehner-holzbau@bluewin.ch
www.zaehner-holzbau.ch

Haben Sie Wünsche...

betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und Umbauten, Küchen, usw.?
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

Ihr Ansprechpartner in sämtlichen Zimmerei / Schreinerei-Arbeiten.

Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit Rechtobler Solarstrom!



Hansruedi Kast AG Rehetobel

Alles aus einer Hand.

BETONTRANSPORTE

GETRÄNKEHANDEL* MIT RAMPENVERKAUF

KIPPERTRANSPORTE

GETRÄNKE - HAUSLIEFERDIENST

MULDENSERVICE

WINTERDIENST

GETRÄNKE-KÜHLANHÄNGER MIT PARTYINVENTAR

DEPOT WÜRZER

Hansruedi Kast AG
transport@kast-transport.ch
www.kast-transport.ch
Transport 079 436 10 76
Getränke 071 877 11 76



wann	was	wo	wer
29. Sept., Fr. 18.00-22.00	Jugendtreff	Jugendraum	TWR
2. Okt., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
3. Okt., Di. 10.00	Gespräche über Gott und die Welt	«Krone»	evang. Kirche
3. Okt., Di. 19.30	Infoabend Neurekrutierung FWWR	kleiner Saal	FWWR
4. Okt., Mi. 14.00-17.00	Armbänder knüpfen	Jugendraum	TWR
4. Okt., Mi. 17.00	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
6. Okt., Fr. ab 15.00	Velomuseum offen mit Austrinkete		
7. Okt., Sa. 17.30	Nistkastenputzhöck		OV Rehetobel
8. Okt., So. 10.00-16.00	Traktorenmuseum offen		
12. Okt., Do. 15.00-16.30	Expertenvortrag «Sicherheit im Alltag»	Haus Vorderdorf	Pro Senectute
13. Okt., Fr. 19.30	Jahresplanung 2024	Rosmarie Arnold	FrauenForum
15.-20. Okt.	Herbstlager	GZ	Jugendmusik
16. Okt., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
19. Okt., Do. 14.15	Unterhaltungsnachmittag	GZ	Frauenverein
20. Okt., Fr. 19.30	1. Freie Übung	GZ	ZS Dorf
22. Okt., So. 10.30	Kirchenfest	kath. Kirche	
22. Okt., So.	Abstimmungssonntag		
25. Okt., Mi. 19.30	z'Fade schlo (Jahresprogramm 2024)		rechtobler natur
27. Okt., Fr. 18.00-22.00	Jugendtreff	Jugendraum	TWR
27. Okt., Fr. 19.30	HV Landfrauen Rehetobel	Haus z. Stickerei	Landfrauen
28. Okt., Sa. 09.00-11.00	Altmetall-, Bauschutt- und Giftsammlung	GZ	
28. Okt., Sa. 09.00-11.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
28. Okt., Sa. nachmittags	Schlussübung Feuerwehr		
28. Okt., Sa. 16.00-19.00	Vernissage	Atelierhaus	Tolle Art&Weise
28. Okt., Sa. 17.00	Einweihung Schlauchverlegungs-fahrzeug mit Apéro	GZ	FWWR
28. Okt., Sa. 18.30-22.30	Halloween-Party	Jugendtreff Wald	TWR
29. Okt., Sa. 19.30	1. Übung	GZ	ZS Dorf
29. Okt., So. 09.45	Geburtstagsgottesdienst	evang. Kirche	
30. Okt., Mo. 19.00	Bücherkiste-Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
30. Okt., Mo. 18.30-20.30	Samariterübung, Henry Dunant Gedenkfeier	Heiden	Samariterverein
30. Okt., Mo. 18.30-21.00	Workshop: Projekt Gewässerperle Goldach	KST Singsaal	
1. Nov., Mi. 09.00-17.00	Schnuppertag Jugendmusik Rehetobel	GZ	Jugendmusik
1. Nov., Mi. 17.00	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
3.-5. Nov.	Wild im Kaien	Kaienhaus	
4. Nov., Sa. 14.00-17.00	Ausstellung offen, Lesung jeweils 15.00 Uhr	Atelierhaus	Tolle Art&Weise
4. Nov., Sa.	Neuzuzügeranlass 2023	GZ	Gemeinde
5. Nov., So. 10.00	Reformationstag	Heiden	evang. Kirche
5. Nov., So. 14.00-17.00	Ausstellung offen, Lesung jeweils 15.00 Uhr	Atelierhaus	Tolle Art&Weise
7. Nov., Di. 19.30	Öffentliche Versammlung zum «Voranschlag 2024»	GZ	Gemeinderat
8. Nov., Mi. 19.30	2. Übung	GZ	ZS Dorf
8. Nov., Mi. 20.00	Koordinations-sitzung Veranstaltungsdaten 2024	Rest. Dorf 5	Verkehrsverein
10.-12. Nov.	Familien-Wochenende in Wildhaus		Kirchen Rehetobel

Nächste Ausgabe:

Dienstag, 31. Oktober 2023

Redaktions- und Inserateschluss:

Freitag, 20. Oktober 2023

Übernächste Ausgabe:

Dienstag, 12. Dezember 2023

Textbeiträge an:

Gemeindekanzlei, Rechtobler Gmäändsblatt,
St. Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel
E-Mail: redaktion@rehetobel.ch

Bauschutt-, Gift-/Sondermüll-, Altmetall- und Grüngutsammlung*

Samstag, 28. Oktober 2023

09.00 – 11.00 Uhr

Gemeindezentrum, *Buechschwendi

Letzte Grüngutsammlung:

Montag, 13. November 2023

Buechschwendi